

Wangen a.d.A. 4. Klasse

Kinder spielen römisches Theater

Lehrerin Manuela Kästli hat mit ihrer 4. Klasse ein römisches Theater einstudiert. «Polynikes und der Tiger» heisst die Geschichte, welche mit einer ausgezeichneten Schriftsprache letzten Dienstag zur Aufführung kam. Die Rückblende ins römische Reich begeisterte auch die Schülerinnen und Schüler, denn während der ganzen Aufführung konnte echte Spielfreude und Begeisterung zu diesem Thema bei den noch jungen Schauspielerinnen und Schauspielern festgestellt werden. So wurde die römische Bekleidung zeitgemäss selber genäht. Zur Bekleidung gehören natürlich auch Sandaletten, was für alle Beteiligten eine ganz spezielle Kreativität verlangte.

Der Kaiser in der Sänfte:

Der Kaiser wird von Bediensteten



Römischer Markt



Römische Ruhestelle



Der Kaiser in der Sänfte.

mit der Sänfte zum Festplatz getragen. Namen wie Paulus, Justus versetzen den Zuhörer ins römische Reich. Muskulöse Sklaven, zierliche Tänzerinnen, das römische Wohnzimmer mit zur Erholung eingebauten Liegestellen, der Garten, der Markt mit grossem Angebot von Früchten, all dies gehört sinn- gemäss zum römischen Theater. Verschiedene weitere Utensilien

wurden beim Werken in der Schule konzipiert und hergestellt. Dass der Römer auch tierliebend war, wird im Verhältnis Tier – Mensch gezeigt. Natürlich fehlen auch die Trompetenklänge nicht. Sie kündigen den Einzug des Kaisers an.

Wohl hat Lehrerin Kästli ein Drehbuch mit einer persönlichen Bearbeitung des Themas erstellt, die

Schauspielerinnen und Schauspieler bedienen sich aber einer momentanen Aussage, also in freier Zusammenstellung. Diese Art der Schauspielkunst gibt dem ganzen Geschehen auf der Bühne einen speziellen Anreiz, welcher immer wieder mit viel verdientem Applaus gewürdigt wurde.

Alfonis Schaller